

DCI STO^e KLI MISTRI – 2. (auf der Plica mit «hainrich Stöckli» bezeichnet) rund, 2,6 cm, Stück abgebrochen, grühdunkelgrau, abgewetzt, Spüzovalschild mit Horn. Umschrift: + S' hA.N. DCI.STOEKCLI – Rückseite: «Ein losung brief von hannsen Stöckli von Veltkirch vmb ettlich Lüt vnd güter geben Freytag Nach Niclas Anno Im dreyzehen hundert Sibund Neuntzigesten» (Spätes 15. Jahrh.); «No 2» (16. Jahrh.); «7/XII» (Blei, 19. Jahrh.).

Regest: E. Krüger, Grafen von Werdenberg n. 599.

- 1 Feldkirch, Vorarlberg
- 2 Rudolf von Werdenberg-Sargans, Domprobst, † etwa 1437.
- 3 Heinrich von Werdenberg-Sargans, † etwa 1402.
- 4 Herrenberg oberhalb Sevelen Kt. St. Gallen.
- 5 Sevelen, Kt. St. Gallen.
- 6 Hartmann von Werdenberg-Sargans-Vaduz, Bischof von Chur, † 1416.
- 7 Ger, Familienname in Balzers, s. F. Tschuggmell, Balzner-Mälser Geschlechter S. 68.
- 8 S. Brandischesches Urbar, bearb. von G. Malin, Liechtensteinisches Urkundenbuch S. 306.
- 9 Buchs, Kt. St. Gallen.
- 10 Auffällig die auf Weizenanbau zielende Tendenz der Grundherren.
- 11 Oberschan, Gde. Wartau, Kt. St. Gallen.
- 12 Altendorf bei Buchs, Kt. St. Gallen.
- 13 Alp Arin, Sevelen. Bemerkenswerte Ausdehnung der Feldkircher Wirtschaftsmacht.

601.

1398 Mai 1.

Konrad von Blumberg¹ erklärt, wenn er seinem lieben Oheim Konrad von Schellenberg («Cūnratte von Schellenberg Minem lieben O'hain») und dessen Erben die mit Hauptbrief aufgenommene Schuld nicht auf den Tag oder im darauffolgenden Monat verzinse, dann sollen Konrad von Schellenberg² und seine Erben das Recht haben, nach dem vierten Teil des Dorfes Allmendshofen³ mit Leuten und Gütern zu greifen, mit Versetzen und Verkaufen ungehindert. Es siegelt Konrad von Blumberg¹ und auf seine Bitte Oswald von Wartenberg⁴, sein lieber Oheim.

Original im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen OA¹ Amt Hüfingen Vol. V Fasc. 1a.. – Pergament 16,0 cm lang × 20,1, Plica 1,2 cm. – Initiale über sechs

Zeilen. – An Pergamentstreifen zwei Siegel: 1. (Blumberg) rund, 3,4 cm, gelb, am Rand beschädigt, zerdrückt, Spitzovalschild mit drei Querbalken, belegt mit drei Blumen. Umschrift: + DE BL – 2. (Wartenberg) Bruchstück (untere Hälfte) rund, etwa 2,5 cm, gelb, undeutlich erhabenes Gebilde. – Rückseite: «Conrad von Blumberg garantiert Conrad von Schellenberg vmb die h. Zulag seines schadens a almansshofen ano 1398» und «No 22» (17. Jahrh.); «ddo 1. May 1398» (18. Jahrh.); «ad almashofen ankaufs titul» (rot, 18. Jahrh.); «OA Cist la Lat. 1 No 1 ad fasc la» (19. Jahrh.)

Regest: Fürstenbergisches Urkundenbuch Bd. 6 n. 128 S. 269.

- 1 Blumberg s. von Hüfingen BW.
- 2 Konrad von Schellenberg-Hüfingen, Sohn Benz. 1. von Schellenberg-Kisslegg, Gründers der Hüfinger Linie
- 3 Allmendshofen, Stadt Donaueschingen BW.
- 4 Wartenberg v. Wildenstein, Gde. Leibertingen bei Messkirch BW.

602.

Schaffhausen¹, 1398 November 10.

Hans Vögelli, Waibel und die Räte zu Schaffhausen¹, die im Namen des Vogts, Ritter Heinrich von Randegg² zu Gericht sitzen, tun kund, dass vor ihnen der wackere Hans von Blumberg³ erschien und mit seinem Fürsprech erklärte, dass er dem wackeren Konrad von Schellenberg und Burkard⁵ seinem Bruder («dem vesten Chunraten von Schellenberg vnd Burkarten sinem bruder») seinen vierten Teil und alle Rechte des Dorfes zu Almishofen⁶ zu kaufen gegeben, da seien etliche Leute und Güter in demselben Kauf inbegriffen, die ihm noch nicht gefertigt seien; darum gebe er ihnen als Pfand das Gut zu Blumberg, das Konrad Büttelbrunner beut, auch diesen Büttelbrunner, Bürgin Schöndienst, genannt Dussnan von Otfridingen⁷ und einen vierten Teil des Gerichts zu Kirchdorf⁸, bis zur Fertigung nach Junker Oswalds von Wildenstein⁹ Erkenntnis. Es siegeln Heinrich von Randegg², die Stadt Schaffhausen¹ und Hans von Blumberg³.

Original im Fürstlich Fürstenbergischen Archiv Donaueschingen OA¹ Vol. V Fasc. 1c. – Pergament 15,7 cm lang × 37,7, Plica 3,0 cm. – Einfache Initiale über vier Zeilen. – Siegel: 1. (Randegg) sehr schönes Siegel, rund, 3,7 cm, graugelb, Vierpass mit schiefgestelltem Spitzovalschild mit Tierrumpf, darüber Helm, Helmdecken und Helmzier.